



# Europas radikale Rechte ein Jahr nach der Wahl Eine Zwischenbilanz

**1./2. Juni 2015, Berlin**

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Kompetenzzentrum Rechtsextremismus



**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Forum Berlin



Fotos: © dpa; FES; Europäische Union



## Veranstaltungsort

**Haus 2**  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Hiroshimastraße 28  
10785 Berlin-Tiergarten

## Anfahrt

### ÖPNV-Anschluss:

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg  
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz  
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergarten

Parkmöglichkeiten stehen leider keine zur Verfügung.

*Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.*

## Verantwortlich

**Dr. Ralf Melzer**  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Franziska Schmidtke**  
**Friedrich-Schiller-Universität Jena**  
Kompetenzzentrum Rechtsextremismus  
franziska.schmidtke@uni-jena.de

## Organisation

**Constanze Yakar / Gaby Rotthaus**  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Forum Berlin/Politischer Dialog  
Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin  
Telefon: 030 26 935 - 7304/-7311,  
Telefax: 030 26 935-9242  
constanze.yakar@fes.de  
gaby.rotthaus@fes.de

## Anmeldung

**Bitte per Link:** [Anmeldung >](#)  
**mit beiliegender Antwortkarte oder per**  
**E-Mail: [forum.cy@fes.de](mailto:forum.cy@fes.de), Fax: +49 (0)30 26935 9242**

**Anmeldebestätigungen werden nicht versandt.**

*Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.*



## ÖFFENTLICHER TEIL: MONTAG 1. JUNI 2015

bis 17.00 Uhr

Anreise der Teilnehmer\_innen  
Registrierung

17.30 Uhr

### Begrüßung

**Ralf Melzer**

Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

**Heinrich Best**

Friedrich-Schiller-Universität Jena

18.00 Uhr

### Keynote Speech

**Werner A. Perger**

18.45 Uhr

### Podiumsdiskussion

**Bettina Scharkus**

Korrespondentin, ARD-Studio Brüssel

**Knut Fleckenstein**

MdEP (SPD), Hamburg

**Markus Engels**

Presseattaché des EU-Parlaments, Berlin

**Werner A. Perger**

### Moderation

**Franziska Schmidtke**

Friedrich-Schiller-Universität Jena

20.30 Uhr

Empfang/Abendessen

MIT LIVE-STREAM-ÜBERTRAGUNG  
WWW.FES-GEGEN-RECHTSEXTREMISMUS.DE

## Europas radikale Rechte ein Jahr nach der Wahl Eine Zwischenbilanz

Als im Mai 2014 ein neues Europäisches Parlament gewählt wurde, konnte die radikale Rechte erschreckende Erfolge erzielen: Nicht nur zogen verschiedene rechtspopulistische Parteien ins EU-Parlament ein, auch rechtsextreme Parteien wie die deutsche NPD, die ungarische Jobbik und die griechische Goldene Morgenröte stellen Abgeordnete. Der Front National wurde mit 25% bei der Europawahl sogar stärkste politische Kraft in Frankreich. Dabei sind politische Akteure der radikalen Rechten auch auf europäischer Ebene kein neues Phänomen. Vielmehr sind sie seit den 1980er Jahren kontinuierlich im Europäischen Parlament vertreten. Ein Jahr nach der letzten Europawahl wollen wir uns daher mit den kurzfristigen wie langfristigen Effekten ihrer parlamentarischen Präsenz beschäftigen:

Konnten Rechtspopulisten und Rechtsextremisten in Brüssel und Straßburg Wirkung entfalten? Wie haben sie auf der parlamentarischen Bühne agiert? Welche Auswirkungen hatten die Fraktionsbildungen? Gibt es Wechselwirkungen mit der nationalstaatlichen Ebene? Sind wir auf dem Weg zu einer organisierten Euro-Rechten und bildet das Europäische Parlament dafür eine Basis? Wie haben sich die politischen Diskurse und die politische Kultur in Europa verändert und was bedeutet das für die Zukunft der EU?

Sie sind herzlich eingeladen, diese und weitergehende Fragen gemeinsam mit den anwesenden Expertinnen und Experten zu diskutieren.

Der öffentlichen Veranstaltung am 1. Juni schließt sich eine Fachtagung am 2. Juni an, bei der einzelne Aspekte in Arbeitsgruppen vertieft werden sollen.

## FACHKONFERENZ: DIENSTAG 2. JUNI 2015

09.00 Uhr

### Begrüßung

**Franziska Schmidtke**

Friedrich-Schiller-Universität Jena

09.15 Uhr

### Parallele Arbeitsgruppen

#### AG 1:

Wirkung von Rechtspopulismus  
Impuls:

**Sarah L. de Lange**, Amsterdam

#### AG 2:

Länderanalysen Frankreich und Ungarn  
Impulse:

**Pascal Perrineau**, Paris

**András Biró Nagy**, Budapest

#### AG 3:

Auf dem Weg zu einer Euro-Rechten?  
Impuls:

**Michael Minkenberg**, Frankfurt/Oder

#### AG 4:

Parlamentarisches Verhalten  
Impuls:

**Torsten Oppelland**, Jena

12.00 Uhr

### Berichte aus den Arbeitsgruppe

und Abschlussdiskussion

12.45 Uhr

### Résumé und Ausblick

**Ralf Melzer**, Friedrich-Ebert-Stiftung

13.00 Uhr

Mittagessen

anschließend: Abreise der Teilnehmer\_innen